



Die erfolgte Genehmigung gem. § 11 BBauG. wird hiermit
beurkundet.

Überlingen, den 5. Juli 1971

Landratsamt Bauabt. I

Schiess



Gemeinde Immenstaad

S A T Z U N G

Über den Teilbebauungsplan für die Uferbebauung West der Gemeinde
Immenstaad

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg und der §§ 1, 2, 8-10 des Bundesbaugesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad in seiner Sitzung vom 9.3.1971 den Teilbebauungsplan für die Uferbebauung West als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Teilbebauungsplanes ergibt sich aus der Festsetzung im Straßen- und Baulinienplan.

§ 2

Bestandteile des Teilbebauungsplanes

Der Teilbebauungsplan besteht aus:

1. Straßen- und Baulinienplan
2. Bebauungsvorschriften.

beigefügt sind:

1. Begründung
2. Übersichtsplan
3. Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Teilbebauungsplanes der Uferbebauung.
4. Straßenprofile.

§ 3

Inkrafttreten

Die Gemeinde legt den genehmigten Teilbebauungsplan öffentlich aus. Sie macht die Genehmigung, sowie Ort und Zeit der Auslegung ortsüblich bekannt. Mit der Bekanntmachung, die an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung tritt, wird der Teilbebauungsplan rechtsverbindlich.

Immenstaad, den 9. MRZ. 1971



Hilbermann
Bürgermeister